

Quereinstieg, Seiteneinstieg oder doch in die freie Wirtschaft?

Beitrag von „_amakuru“ vom 25. Juni 2025 06:23

Hallo, ich habe ein paar Fragen, die mir wahrscheinlich pauschal keiner beantworten kann. Vielleicht hat aber jemand Erfahrungen und Empfehlungen?

Ich bin jetzt mit meinem Bachelor Informatik fertig und überlege ins Lehramt zu wechseln. Ich habe nach dem Abi und während dem Studium schon öfter im Bereich Bildung mit Kindern und Jugendlichen gearbeitet und das hat mir Spaß gemacht. Allerdings bin ich mir unsicher, ob ich es mir wirklich zutraue den Rest meines Lebens 30 pubertierende Jugendliche in stickigen Klassenzimmern für Daten und Algorithmen zu begeistern. Falls der Lehrerberuf doch nichts für mich ist, wird die Rückkehr in die freie Wirtschaft schwieriger. Bis dahin fehlen mir dann wahrscheinlich einige Jahre Berufserfahrung (Q-Master 2 Jahre, Ref 2 Jahre) und auf dem neusten Stand werde ich wohl auch nicht mehr sein

Ich habe die Wahl zwischen zwei Optionen:

1. Quereinstiegsmaster im Doppelfach Informatik (Saarland), danach 18 Monate Ref. (scheinbar äquivalent zum Lehramtsstudium auf Staatsexamen=
2. regulärer M. Sc. im Bereich IT, danach ggf. Quer- oder Seiteneinstieg und 24 Monate Ref oder eben in die freie Wirtschaft.

Was ergibt mehr Sinn? Und was ist der Unterschied zwischen Quereinstieg und Seiteneinstieg? Welchen Nachteil hat man als Quer- bzw. Seiteneinsteiger?

Ein negativer Aspekt bei allen drei Optionen für mich ist das sehr niedrige Gehalt im Ref bei allen drei Optionen. Ich habe jetzt während dem Studium netto mehr Geld zur Verfügung (Nebenjob + Bafög). Gibt es die Möglichkeit, das niedrige Ref-Gehalt umgehen? Z. b. Seiteneinstieg Lehramt und berufsbegleitend didaktische Inhalte nachholen? Ich finde nicht wirklich Informationen zu den Bestimmungen im Saarland
Ich freu mich auf eure Antworten.